

Bremen, 13.09.2017

B e s c h l u s s

des Beirates Obervieland vom 12. September 2017

Änderungen im Busliniennetz Obervieland

Im Zuge der geplanten Verlängerung der Linien 26 und 27 über die bisherige Endhaltestelle Huckelriede hinaus (und dem damit verbundenen Wegfall der bisherigen Linien 51 und 53) sind aus Sicht des Beirates Obervieland vor einer Umsetzung und über die bisher vorgelegten Planungen hinaus folgende Anpassungen in der Linienführung und den Haltestellenanlagen notwendig und unverzichtbar:

- Bedienung der Straßenzüge Fellendsweg und Holzdamn auch im Zuge der künftigen Linie 27
- Bedienung der Senator-Weßling-Straße (Klinikum Links der Weser) auch im Zuge der künftigen Linien 26 bzw. 27 → *Forderung wird durch die in der Beiratssitzung am 12.09.2017 vorgestellte Planung erfüllt*
- Auch zukünftige Bedienung der Haltestelle „Gemeinschaftszentrum Obervieland“ (ggf. durch Verlängerung der Linie 27 nach Kattenturm Mitte) → *Forderung wird durch die in der Beiratssitzung am 12.09.2017 vorgestellte Planung erfüllt*
- Barrierefreie Gestaltung der Haltestellenbereiche an der Karl-Carstens-Brücke (Linie 22) und dem Heukämpendamm (Linie 4) durch den Einbau von Fahrstühlen

Vor diesem Hintergrund fordert der Beirat Obervieland den Senator für Umwelt, Bau und Verkehr sowie die Bremer Straßenbahn AG nachdrücklich auf, die geplanten Angebotsentwicklungen für den Stadtteil Obervieland nochmals zu überdenken.

Mit diesem Beschluss bekräftigt der Beirat Obervieland einen gleichlautenden einstimmigen Beschluss seiner Fachausschüsse Bau/Umwelt und Verkehr vom 30.01.2017, der dem Senator für Umwelt, Bau und Verkehr sowie der Bremer Straßenbahn AG bereits im Rahmen eines Anschreibens vom 01.02.2017 übermittelt wurde.

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung

gez. Radolla

Michael Radolla
(Ortsamtsleiter)